

# Hildegard in Zitaten

Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.

Die Seele liebt in allen Dingen das diskrete Maß. Deshalb soll sich der Mensch in allen Dingen selbst das rechte Maß auferlegen.

Die ganze Natur sollte dem Menschen zur Verfügung stehen, auf dass er mit ihr wirke, weil ja der Mensch ohne sie weder leben noch bestehen kann. Aber missbraucht der Mensch seine Stellung zu bösen Handlungen, so veranlasst Gottes Gericht die Geschöpfe, ihn zu bestrafen.

Hat der Mensch die Heiterkeit seines Gemütes wiedererlangt, dann kehren auch die Gefäße in ihren gesunden Zustand zurück.

Der Mensch ist von Natur aus gut.

Jedwede Kreatur hat einen Urtrieb nach liebender Umarmung.

Jedes Geschöpf ist mit einem anderen verbunden und jedes Wesen wird durch ein anderes gehalten.

Der Mensch ist ein Bild Gottes und ein Partner aller Kreaturen der Welt. So war es Gottes Plan von Anfang an.

Wir müssen auf die Stimme unserer Seele hören, wenn wir gesunden wollen.

Jede Krankheit ist heilbar – aber nicht jeder Patient.

Achte mit Sorgfalt darauf, dass durch die Wechselhaftigkeit deiner Gedanken die grünende Kraft, die du von Gott hast, in dir nicht dürr wird.

Pflege das Leben, wo du es triffst.

Wisse die Wege, erkenne deinen eigenen Weg durch die Welt und hin zu Gott.

Wo Seele und Leib in größter Harmonie übereinstimmen, erreichen sie den höchsten Lohn gemeinsamer Freude und Gesundheit.

In der gesamten Schöpfung Gottes sind geheime Heilkräfte verborgen, die kein Mensch wissen kann, wenn sie ihm nicht von Gott geoffenbart wurden.